

Weg frei für neues Gebäudeprojekt

Erster Spatenstich für Büro- und Lagerräume der Firma L und M

Flintbek – Da strahlten alle Beteiligten um die Wette: Jüngst nahmen LundM-Geschäftsführer Frank Wäger, Flintbeks Bürgermeister Horst Dieter Lorenzen, Matthias Wiese (Wiese Brunnen- und Rohrleitungsbau) und Architekt Manfred Wardeiner jeweils einen Spaten in die Hand, um den obligatorischen ersten Spatenstich für das Großprojekt der Firma L und M in Flintbek auszuführen. Damit wurde der Weg frei gemacht, um auf 5000 Quadrat-

metern am Konrad-Zuse-Ring im Flintbeker Gewerbegebiet ein neues Büro- und Lagergebäude zu errichten. Dabei wird beim Bau auf hochwertige Materialien geachtet, der weitreichende Einsatz von regenerativen Energien – LundM setzt auf Geothermie als ausschließliche Wärme- und Kühlungsquelle – ist ebenso wie der Einsatz einer Beleuchtung mit Tageslichtsteuerung oder einer extensiven Dachbegrünung ein Muss bei dem Projekt.

Der Neubau wird in zwei Gebäudeteile gegliedert: Es wird einen Büroteil geben, in dem unter anderem die Produkte der Firma präsentiert

werden. Der Lagerbereich ist auf die internen Abläufe zugeschnitten – mit den Abteilungen Einkauf, Einsatzleitung, Werkstatt und Logistik. Eine Cafeteria ist ebenfalls in der Planung vorgesehen.

Die Firma LundM gehört zu den führenden norddeutschen Systemhäusern, sie wurde 1973 in Kiel gegründet und verfügt über Standorte in Lübeck, Hamburg, Rostock, Schwerin und Flensburg. Dabei werden unterschiedliche Geschäftsbereiche bedient – von Multifunktionssystemen (drucken, faxen, kopieren) über Dokumenten-Archivierung bis hin zu komplexen Netzwerklösungen wird alles angeboten.



Der erste Spatenstich mit (von links) Frank Wäger (Geschäftsführung L und M), Flintbeks Bürgermeister Horst Dieter Lorenzen, Matthias Wiese und Architekt Manfred Wardeiner. Foto hfr